

Zl. 26/5/24

Sitzungsprotokoll

über die

Gemeinderatssitzung

am 03. Juni 2024

Ort: Angerberg, Gemeindeamt

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 22.45 Uhr

Anwesende:

Herr Bürgermeister: O s l Walter als Vorsitzender

Herr Bürgermeisterstellvertreter: B R A M B Ö C K Hannes

Gemeinderäte:

GV Martin Tomann

GV Manfred Hager

GR Ing. Karl Schweitzer

GR Bianca Prevedel

GR Wolfgang Obrist

GR Katrin Lettenbichler

GR Hermann Neuhauser

GR Teresita Laner-Simmerstätter

GR Ingrid Kaufmann

Außerdem anwesend:

Christian Gschösser als Schriftführer

1 Zuhörer

Entschuldigt waren:

GV Andreas Bramböck

GR Alexander Osl

Die Einladung sämtlicher Mitglieder der Gemeindevertretung erscheint ausgewiesen.

Die Gemeindevertretung zählt 13 Mitglieder, anwesend sind hiervon 11; die Sitzung erscheint daher beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Unterfertigung des Sitzungsprotokolls der Gemeinderatssitzung vom 06.05.2024
3. Beschlussfassung hinsichtlich Vergabe von verschiedenen Aufträgen für die Sanierung des Feuerwehr-Gerätehauses gemäß vorliegenden Angeboten
4. Information und Beschlussfassung hinsichtlich Sanierung der Verbindungsstraße im Ortsteil Achleit von der Abzweigung Riedhof bis zur Siedlung Krapf und Genehmigung des Kostenrahmens
5. Beratung und Festsetzung der Wasser- und Kanalbenützungsgebühr mit Wirksamkeit 01.10.2024 gemäß Mindestvorgabe des Amtes der Tiroler Landesregierung
6. Information hinsichtlich der voraussichtlichen Preisgestaltung für die Hackschnitzellieferung der HEGA für das kommende Jahr
7. Beschlussfassung über die Auszahlung der Entgelte und Subventionen für 2024 an die verschiedenen Vertragspartner, Vereine und Körperschaften
8. Beschlussfassung über die Auszahlung der Nachwuchsförderung an die Vereine
9. a) Informationen und Berichte aus den Ausschüssen
aa) Information und Beschlussfassung hinsichtlich Gründung des Vereins Erneuerbare Energie Gemeinschaft Grüner Strom Angerberg
b) Informationen und Berichte aus anderen Organisationen und Instituten
10. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Zu Pkt. 1:

Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung

Bgm. Walter Osl

Die Erweiterung des Punktes 9a) der Tagesordnung wurde um folgenden Punkt beantragt;

Pkt. 9aa):

Information und Beschlussfassung hinsichtlich Gründung des Vereins Erneuerbare Energie Gemeinschaft Grüner Strom Angerberg

Die Erweiterung der Tagesordnung um den beantragten Punkt wurde vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

Zu Pkt. 2:**Unterfertigung des Sitzungsprotokolls der Gemeinderatssitzung vom 06.05.2024**

Das Sitzungsprotokoll der Gemeinderatssitzung vom 06.05.2024 wurde vom Gemeinderat ohne Einwände unterzeichnet.

Zu Pkt. 3:**Beschlussfassung hinsichtlich Vergabe von verschiedenen Aufträgen für die Sanierung des Feuerwehr-Gerätehauses gemäß vorliegenden Angeboten****Bgm. Walter Osl**

Die Ausschreibung für die Zimmererarbeiten, die Isolier- und Spenglerarbeiten, die Fenster und die Heizungsanlage ist erfolgt. Die eingebrachten Angebote wurden von Bmst. Ing. Gerhard Klinger eingehend geprüft und die Vergabegespräche mit den Firmen geführt. Beim Dach wurden die Varianten für ein Warmdach bzw. ein Kaltdach ausgeschrieben. Vom Ausschuss wurden die Varianten ausführlich geprüft und man hat sich aus Qualitätsgründen für die Ausführung eines Kaltdaches mit den entsprechenden Mehrkosten ausgesprochen. Die Notwendigkeiten in Bezug auf die Heizanlage wurden ebenfalls abgeklärt und die Ausschreibung ist nach den Vorgaben des Heizungsplaners mit zwei Luftwärmepumpen erfolgt. Weiters wurden Angebote für die Schutzmatten in der Fahrzeughalle bzw. das Material für eine Innendecke (Montage durch Mitglieder der Feuerwehr) eingeholt.

Folgende Bestbieter wurden ermittelt (Zusammenstellungen – Beilage 1):

Zimmererarbeiten:	Lengauer-Stockner, 6330 Schwoich	€ 123.587,90 inkl. MwSt.
Isolier- und Spenglerarbeiten:	Fa. Moser Manfred, 6344 Walchsee	€ 102.609,47 inkl. MwSt.
Fenster Kunststoff ohne Aluschale:	Fa. Belfin, 6323 Bad Häring	€ 69.610,68 inkl. MwSt.
Heizungsanlage:	Klingler Wörgl GmbH, 6300 Wörgl	€ 78.622,07 inkl. MwSt.
Gummimatten Fahrzeughalle:	Haberkorn GmbH, 6063 Rum	€ 2.045,04 inkl. MwSt.
Material für Lochdecke	CT Trockenbau, 6220 Buch	€ 3.299,40 inkl. MwSt.

Bei allen ausgeschriebenen Gewerken ist ein Skonto von 3 % und ein Abzug für anfallende Allgemeinkosten in der Höhe von 1,5 % der Auftragssumme vereinbart.

GV Manfred Hager

Bei den Bodenschutzmatten für die Fahrzeughalle wird aus Qualitätsgründen das um ca. € 650,00 teurere Produkt der Fa. Haberkorn zur Vergabe empfohlen. Das Material für die Lochdecke ist noch nicht zu vergeben. Eine Nachbesserung bzw. ein Zweitangebot wird vorgelegt. Anhand des Vergleiches Budgetansatz/Auftragsvergabe (Beilage 2) wurde der aktuelle Gesamtkostenstand erläutert.

Sonstiges:

Für eine allfällig zukünftig notwendige Beschattung sollten zumindest die Leerkästen berücksichtigt werden. Im nordseitigen Eingangsbereich wurde im Rahmen des geplanten Glasdaches auch die Verglasung der Westseite diskutiert. Die Varianten wurden anhand der Skizzen (Beilage 3) erläutert.

GR Ing. Karl Schweitzer

Die Verglasung der Westseite ist sinnvoll. Jedenfalls sicherzustellen ist, dass der Wasserabfluss aus dem nicht überdachten Eingangsbereich gewährleistet ist.

Der Gemeinderat sprach sich für die Variante 2 mit Glasführung bis knapp unter die Mauerkrone aus.

Bgm. Walter Osl

Im Rahmen einer Besichtigung wurden auch Mängel beim Asphalt bei der Zufahrt zu den Parkplätzen bzw. zur Mosterei festgestellt. Ein Angebot für eine Neuasphaltierung wird von der Bauleitung eingeholt.

Das Thema Planung/Koordination der geplanten Photovoltaikanlage wurde mit der Bauleitung abgesprochen und die Zusammenarbeit mit dem beauftragten Planer der PV-Anlage sollte nunmehr passen. Diverse Feinabstimmungen sind noch notwendig. Falls die finanziellen Mittel bereitgestellt werden können, sollte die Umsetzung noch heuer erfolgen (**Anfrage und Hinweis von GR Ing. Karl Schweitzer**).

Der Gemeinderat vergab einstimmig die oben angeführten Gewerke für die Sanierung des Feuerwehr-Gerätehauses an die jeweiligen Bestbieter mit einer Gesamtauftragssumme von € 376.475,16 inkl. MwSt. Die Vergabe des Materials für die Lochdecke wurde einstimmig vertagt.

Zu Pkt. 4:

Information und Beschlussfassung hinsichtlich Sanierung der Verbindungsstraße im Ortsteil Achleit von der Abzweigung Riedhof bis zur Siedlung Krapf und Genehmigung des Kostenrahmens

Bgm. Walter Osl

Die Sanierung und nachfolgende Übernahme der Verbindungsstraße im Ortsteil Achleit von der Abzweigung Riedhof bis zur Siedlung Krapf in das öffentliche Gut wurde mit dem Grundeigentümer abgeklärt und das Einverständnis hergestellt. Im Zuge der Sanierung wird im südlichen Bereich auch notwendige Infrastruktur (Kanal, Wasserleitung, Breitband) zur Erschließung von Grundstücken verlegt. Laut Kostenrahmen (Beilage 4) ist mit Aufwendungen von ca. € 198.300,00 für den Straßenbau (Kostenschätzung des Landes) und von ca. € 14.250,00 für die Infrastruktur zu rechnen. Die Baustelle wird über die Bauabteilung des Landes abgewickelt und mit den Bauarbeiten soll zeitnah begonnen werden.

Vbgm. Hannes Bramböck

Derzeit befindet sich die Straße gänzlich in Privatbesitz und nur für einige Personen ist ein Fahrrecht grundbücherlich sichergestellt. Die Benützung durch andere wurde vom Grundbesitzer toleriert bzw. ist diese Straße eine wichtige Ausweichverbindung, wenn die Hauptzufahrtsstraße über GH Blick ins Inntal in den Ortsteil Achleit durch Baumaßnahmen blockiert ist. Im Hinblick auf die anstehende umfassende

Sanierung der Hauptverbindung von der Kreuzung Innsteg bis Blick ins Inntal ist die Sicherstellung dieser zweiten Zufahrtsmöglichkeit von höchster Priorität.

Der Gemeinderat sprach sich einstimmig für die Umsetzung dieser Straßenbaumaßnahme aus und genehmigte einstimmig den Kostenrahmen in Höhe von € 212.529,36 für die Straßenbauarbeiten und die notwendigen Infrastrukturmaßnahmen.

Zu Pkt. 5:

Beratung und Festsetzung der Wasser- und Kanalbenützungsgebühr mit Wirksamkeit 01.10.2024 gemäß Mindestvorgabe des Amtes der Tiroler Landesregierung

Bgm. Walter Osl

Die Höhe der Wasser- und Kanalbenützungsgebühr ist mit Wirksamkeit zum 01.10.2024 neu festzulegen. Die Mindestvorgaben des Landes betragen für die Kanalbenützungsgebühr € 2,53 inkl. MwSt. bzw. für die Wasserbenützungsgebühr € 0,50 inkl. MwSt. pro m³ Wasserverbrauch. Mit den Gemeinden Angath und Mariastein hat eine Absprache im Hinblick auf den gemeinsamen Ausbau der Hauptwasserleitung im Bereich Unholzen stattgefunden. Dabei wurde auch eine mögliche Angleichung der Höhe der Gebühren als sinnvoll erachtet.

Derzeitige Festlegungen:

Angath:

Wassergebühr: € 0,60
Kanalgebühr: € 2,61

Mariastein:

Wassergebühr: € 0,52
Kanalgebühr: € 2,60

Angerberg:

Wassergebühr: € 0,47
Kanalgebühr: € 2,36

Bei Inanspruchnahme von Bundesförderungen für Investitionen in die Wasserversorgungsanlage wäre eine Wassergebühr von mindestens einem Euro notwendig und würde eine Verdoppelung des bisherigen Preises bedeuten. Eine derart eklatante Steigerung innerhalb eines Jahres sollte den Bürgern nicht zugemutet werden.

GR Ing. Karl Schweitzer

Investitionen in einigen Bereichen beim Wassernetz stehen an und der finanzielle Spielraum ist gering.

Bgm. Walter Osl

Aufgrund des Alters muss in das Leitungsnetz ständig investiert werden. Größere Maßnahmen wie die Erweiterung im Ortsteil Unholzen und in einer zweiten Baustufe mit einem Versorgungshochbehälter für die Gemeinde Angath sind bereits in Vorbereitung. In diesem Zusammenhang werden die bestehenden Verträge mit den Nachbargemeinden aktualisiert und auch die Gemeinde Langkampfen hinsichtlich der Versorgung des Ortsteiles Ried mitaufgenommen.

Der Gemeinderat sprach sich einstimmig für die Übernahme der Mindestvorgaben des Landes aus und setzte die Wasserbenutzungsgebühr mit € 0,50 inkl. MwSt. bzw. die Kanalbenutzungsgebühr mit € 2,53 inkl. MwSt. pro m³ Wasserverbrauch mit Wirksamkeit 01.10.2024 fest.

Zu Pkt. 6:

Information hinsichtlich der voraussichtlichen Preisgestaltung für die Hackschnitzellieferung der HEGA für das kommende Jahr

Bgm. Walter Osl

Im letzten Jahr wurde der Preis für die Hackschnitzel mit Befristung neu vereinbart und beschlossen, die Preisentwicklung zu beobachten und den Preis gegebenenfalls anzupassen.

Vbgm. Hannes Bramböck

Anhand der Gewinn- und Verlustrechnung der Hackschnitzelerzeugergenossenschaft Angerberg wurde die finanzielle Lage der HEGA ausführlich erläutert (Beilage 5). Die Abdeckung von Verlusten aus den Vorjahren war noch erforderlich. Die Vorausschau zeigt, dass mit dem im Vorjahr vereinbarten Preis ein kleiner Gewinn zu erwarten ist. Eine Anpassung des Wärmepreises von derzeit € 76,60/kWh ist daher nicht notwendig. Die im Vorjahr enorm hohen Kosten für die Aufbereitung der Hackschnitzel (Häcksler, etc.) sind wieder im Rahmen. Die Kostenentwicklungen in den Folgejahren sind wiederum zu beobachten und allfällige Änderungen einzurechnen. Der Holzeinkauf erfolgt nach wie vor regional aus Angerberg und den angrenzenden Gemeinden.

Zu Pkt. 7:

Beschlussfassung über die Auszahlung der Entgelte und Subventionen für 2024 an die verschiedenen Vertragspartner, Vereine und Körperschaften

Bgm. Walter Osl

Die Subventionen für die Vereine wurden im Rahmen der Budgetierung bereits festgelegt und sind in der Zusammenstellung (Beilage 6) aufgelistet. Im Bereich der Höhlenforscher hat sich eine Trennung bzw. Neugründung ergeben. Für den Betrieb der Schauhöhle ist nunmehr der neugegründete Schauhöhlenverein Hundalm zuständig. Die sonstigen Agenden verbleiben beim Landesverein für Höhlenkunde.

Vbgm. Hannes Bramböck

Der neu gegründete Schauhöhlenverein zahlt Mitgliedsbeitrag an den Landesverein für Höhlenkunde. Eine zusätzliche Subvention an den Landesverein ist nicht erforderlich.

Bgm. Walter Osl

Durch die Baumaßnahmen beim landwirtschaftlichen Hof Pfaring verschmälert sich die Piste beim Pfaringslift im Zufahrtbereich zur Einstiegstelle. Der Liftbetrieb kann aber fortgeführt werden und wird wiederum finanziell unterstützt (**Anfrage GR Ing. Karl Schweitzer**).

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig die Auszahlung der budgetierten laufenden Subventionen und Beiträge für das Rechnungsjahr 2024 an die verschiedenen Vertragspartner, Vereine und Körperschaften.

Zu Pkt. 8:**Beschlussfassung über die Auszahlung der Nachwuchsförderung an die Vereine****Bgm. Walter Osl**

Die Zusammenstellung für die Jugendförderung wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht. Insgesamt wurde für 133 Kinder die Förderung beantragt. Die Auszahlung der Nachwuchsförderung für Vereine ist an die bestehenden Richtlinien gebunden. 114 Kinder erfüllen diese Förderkriterien. Ein Budgetbetrag von € 5.100,00 steht zur Verfügung.

Der Förderbeitrag verteilt sich wie folgt:

Angerberger Knirpse	14 Kinder	€	560,00
Sportverein Angerberg	34 Kinder	€	1.360,00
BMK Angerberg/Mariastein	12 Kinder	€	480,00
LLC Angerberg	52 Kinder	€	2.080,00
Schützengilde Angerberg	2 Kinder	€	80,00

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Auszahlung der Nachwuchsförderung an die Angerberger Vereine gemäß oben angeführter Aufstellung.

Zu Pkt. 9:

- a) Informationen und Berichte aus den Ausschüssen
 - aa) Information und Beschlussfassung hinsichtlich Gründung des Vereins Erneuerbare Energie Gemeinschaft Grüner Strom Angerberg
 - b) Informationen und Berichte aus anderen Organisationen und Instituten
-

Zu a+aa):

Ausschuss für Energie, Umwelt, Wirtschaft und e5 (GR Ing. Karl Schweitzer)

REPAIR CAFE am 28.06.2024 im Dreiklee

Das Projekt wird vom Land gefördert. Plakate und Postwurf erscheinen für die Bewerbung am wirksamsten und sind in Ausarbeitung. Die Betriebskosten für die Halle betragen € 250,00 bzw. zusätzlich für die Nutzung der Küche € 150,00. Vorwiegend gebraucht wird nur die Galerie. Offen ist nach wie vor die Übernahme der Verpflegung.

GR Bianca Prevedel

Die Organisation über den Elternverein ist zum angesetzten Termin nicht möglich.

ReUseBox – Anfrage Rückmeldungen

Bgm. Walter Osl

Die Boxen stehen noch nicht zur Abgabe an die Bevölkerung bereit. Diesbezüglich wird beim Organisator nachgefragt. Seitens der Gemeinden Angath und Mariastein wurde die Teilnahme bestätigt.

Fernseher – Visualisierung PV-Anlage Volksschule Angerberg

Der Fernseher bei der Volksschule ist mittlerweile installiert und aktiv.

Erneuerbare Energie Gemeinschaft Grüner Strom Angerberg

Die Gründung eines Vereins ist für Aktivierung der Energiegemeinschaft notwendig. Eine weitere Möglichkeit wäre die Gründung einer Genossenschaft, wobei diese Variante nicht zielführend erscheint. Über die Energiegemeinschaft kann produzierter Strom etwas teurer verkauft bzw. auch etwas günstiger eingekauft werden. Alle Stromverbrauchsstellen der Gemeinde mit eigenen Zählpunkten können miteinbezogen werden. Mitglieder können sowohl Einspeiser/Abnehmer oder auch nur reine Abnehmer werden. Für die Abrechnung der Entgelte zwischen den Mitgliedern empfiehlt sich die Beauftragung eines Dienstleisters. Laut Vorgespräch mit Robert Trauner aus Eben am Achensee würden alle relevanten Aufgaben diesbezüglich zu einem Preis von 2 Cent pro bewegtes Kilowatt erledigt.

Die Festlegung der Tarife bzw. Auftragsvergaben würden dem zukünftigen Vorstand des Vereines obliegen (**Anfrage Vbgm. Hannes Bramböck**).

Bgm. Walter Osl

Für den Vorstand des Vereines müssen 4-6 Personen namhaft gemacht werden, wobei die Besetzung zumindest teilweise aus dem Gemeinderat erfolgen muss. Für die Übernahme der Obmannschaft ist seinerseits Bereitschaft gegeben. Neben der Gemeinde wäre auch das Steuerberatungsbüro Weilguni und allenfalls Rene Weilguni mit seinem Privathaus als Mitglied dabei und auch für den Vorstand relevant (**Anfrage Vbgm. Hannes Bramböck**).

Die Einbindung auch aller Gemeindegebäude (zB Gerätehaus) und Zählpunkte (Straßenbeleuchtungen) außerhalb der Trafostation Linden ist geplant. Die Ersparnis bei der Netzgebühr ist dadurch zwar etwas geringer, aber alle Stromverbraucher können durch die PV-Anlage der Schule mitversorgt werden. Der Vereinsname soll wie oben angeführt „Erneuerbare Energie Gemeinschaft Grüner Strom Angerberg“ lauten. Die Statuten sind gleichlautend wie bei Energiegemeinschaften anderer Gemeinden.

Der Gemeinderat sprach sich einstimmig für die Gründung des Vereins Erneuerbare Energie Gemeinschaft Grüner Strom Angerberg aus.

Wanderweg Lindenmoos

Die Infotafeln fehlen noch. Ebenso braucht es noch Adaptierungen bei den Gassstationen bzw. auch hinsichtlich eines Leinenzwanges sind Überlegungen anzustellen.

Bgm. Walter Osl

Die Infotafeln sind in Zusammenarbeit mit Mag. Frieda Moser und dem Land in Ausarbeitung. Ebenso ist die Aufstellung der Gassstationen bereits im Gange. Bezüglich Sitzbänke wird auch der TVB miteingebunden. Die Erweiterung des Leinenzwanges muss durch einen Beschluss des Gemeinderates verordnet werden.

Informationen aus dem Jahrbuch ECHO

Auf die interessanten Daten aus dem Jahrbuch ECHO insbesondere im Hinblick auf die Gemeinderankings wurde hingewiesen.

Ausschuss für Infrastruktur (Vbgm. Bramböck Hannes)

Straßenbauprojekt Edwald

Die Straßensanierungsmaßnahme beginnend bei der Bushaltestelle Tatschbach bis zur Einfahrt Ed mit teilweiser Straßenverbreiterung im Bereich der Grundbesitzer Steinberger Hermann, Gschwentner Josef und Gschwentner Johann sowie auch bei den angrenzenden Baugrundstücken wurde anhand der Projektunterlagen erläutert. Die Verhandlungen mit den Grundeigentümern sind positiv verlaufen und sind vor Abschluss. Thematisiert wurde die erhöhte Windwurfgefahr für den verbleibenden Waldbestand durch den Wegfall von Randbäumen. Diese Bedenken konnten durch die Zusage einer moderaten Schadensabgeltung für einen Zeitraum der nächsten 15 Jahre ausgeräumt werden. Das allenfalls betroffene Waldgebiet wurde durch den Waldaufseher erhoben. Entsprechend notwendige Asphaltbreiten können nunmehr durch die Bereitschaft der Grundeigentümer zur Abgabe von Grundflächen an das öffentliche Gut erreicht werden.

Ausschuss für Bildung und Soziales (GR Teresita Laner-Simmerstätter)

Sommerbetreuung

Das Koordinationsgespräch und die Einschulungen des Personals sind bereits vereinbart. Die Vornahme der endgültigen Einteilungen obliegt den Akteuren.

Medienstammtisch

Der Medienstammtisch hat wie angekündigt stattgefunden. Eine Inanspruchnahme durch die Bevölkerung war trotz Bewerbung und äußerst interessantem Vortrag mit zahlreichen Tipps für die Umsetzung in der Praxis faktisch nicht gegeben.

Diverse Gründe für die enttäuschende Inanspruchnahme wurden erörtert. Termin am Freitag mit sonstigen vielen Veranstaltungen (**GR Bianca Prevedel**) oder Begriff Medienstammtisch in der Überschrift mit zu wenig präserter Aussagekraft (**Bgm. Walter Osl**) wurden genannt. Ebenso wurde die Einbindung bei anderen Gremien/Veranstaltungen diskutiert (Schule, Elternabend, Schulforum).

POJAT – Präsentation Jugendumfrage

Das Ergebnis der Jugendbefragung wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht (Beilage 7).

Gemeindeinformationstag zu Barrierefreiheit und sonstigen Themen

Auf die interessante Veranstaltung am 20.06.2024 wurde hingewiesen und um allfällige Vertretung ersucht.

Änderungen im Ausschuss (GR Katrin Lettenbichler)

Personelle Änderungen im Ausschuss durch die Niederlegung der Ausschussarbeit aus zeitlichen Gründen sind notwendig. Die Nachnominierung von Barbara Aufinger in den Ausschuss ist vorgesehen.

Zu b):

Bgm. Walter Osl

- | | | |
|----------------------------|-----------|--|
| 07.05.2024 | 19.00 Uhr | Mitgliederversammlung Regionalmanagement Kitzbüheler Alpen |
| 11.05.2024 | 15.00 Uhr | Muttertagsfeier (Organisatoren BMK Angerberg/Mst. und Erwachsenenschule) |
| 14.05.2024 | 10.00 Uhr | Altenheim - Workshop/Pflegestrategie der AMAL-Gemeinden mit Exkursionen und Vorträgen in Altenheimen im vorderen und hinteren Zillertal (Teilnehmer aus Angerberg: Vertreter Sozialsprengel, Vbgm. Hannes Bramböck, Bgm. Walter Osl); Informationen über den aktuellen Stand soll es noch vor der Sommerpause an die Vertreter der beteiligten Gemeinden geben; Grundstücksreserven in der Gemeinde Langkampfen sind vorhanden |
| 15.05.2024 | 19.00 Uhr | Jahreshauptversammlung – SI Lag/Leiten |
| 16.05.2024 | 19.00 Uhr | Vorstandssitzung – Sozial- und Gesundheitssprengel Angerberg |
| 17.05.2024 | 18.30 Uhr | Generalversammlung – Österreichisches Rotes Kreuz, Bezirk Kufstein |
| 18.05.2024 +
19.05.2024 | | eldoRAdo – Bikefestival in Angerberg |
| 19.05.2024 | 10.30 Uhr | Patrozinium in Angath |
| 29.05.2024 | 13.00 Uhr | Altenwohn- und Pflegeheim - Strategieplanung |
| 30.05.2024 | 08.30 Uhr | Fronleichnamsfest Pfarre Angath-Angerberg-Mariastein |

Zu Pkt. 10:
Anträge, Anfragen und Allfälliges

a) Termine (Bgm. Walter Osl)

06.06.2024	19.00 Uhr	Generalversammlung Sozial- und Gesundheitssprengel Angerberg
24.06.2024	19.30 Uhr	Gemeindevorstand
01.07.2024	19.30 Uhr	Gemeinderat

b) Angerberger Gemeindeinformation

GR Teresita Laner-Simmerstätter

Hinsichtlich der Möglichkeit der Veröffentlichung von Einschaltungen/Informationen/Beiträgen von verschiedenen Gruppierungen in der Angerberger Gemeindeinformation wurde angefragt. Beiträge und Meinungsäußerungen von verschiedenen Schreibern als Grundlage zu Diskussionen sollten zulässig sein.

Bgm. Walter Osl

Eine umfassende und unabhängige Information der Gemeindebürger ist derzeit Blattlinie der Angerberger Gemeindeinformation. Politische Artikel der Fraktionen sind nicht vorgesehen. Fachliche Stellungnahmen im Rahmen von Leserbriefen sind jederzeit möglich. Gewünschte Änderungen der bisherigen Ausrichtungen müssen diskutiert und auch mit dem Redaktionsteam abgestimmt werden.

c) Öffnungszeiten/Schließtage Gemeindeamt (Anfrage GR Hermann Neuhauser)

Bgm. Walter Osl

Arbeitstechnisch sind Schließtage zur ungestörten Abarbeitung der verschiedenen Angelegenheiten von Vorteil. Mit den Öffnungszeiten am Dienstag und Freitag nachmittags stehen für die Parteien vorteilhafte Zeiten zur Verfügung. Der Neubau des Gemeindeamtes steht an und in diesem Zuge sind auch die Öffnungszeiten neu zu überlegen.

d) Messung Lärmpegel – Angerberger Knirpse (Anfrage GR Katrin Lettenbichler)

Bgm. Walter Osl

Trotz mehrfacher Urgenz zur nochmaligen Messung und Überprüfung des erstellten Gutachtens erfolgte vom beauftragten Büro keine Reaktion.

GR Ing. Karl Schweitzer

Im Rahmen des Neubaus des Gemeindeamtes ist ein Bauphysiker notwendig. Eine Lärmpegelmessung in den Räumen der Angerberger Knirpse sollte zusätzlich beauftragt werden.

e) Veröffentlichung Broschüre Energieleitbild (Anfrage GR Ingrid Kaufmann)**GR Ing. Karl Schweitzer**

Die Broschüre ist vor Fertigstellung und kommt demnächst in den Versand. Diverse Druckfehler mussten noch bereinigt werden.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr waren, schloss Bgm. Walter Osl die Gemeinderatssitzung um 22.45 Uhr.

Das Protokoll dieser Sitzung besteht aus 13 Seiten.

Es wurde zugesandt, genehmigt und unterzeichnet.

Angerberg, am 03.06.2024

Der Bürgermeister

Gemeinderat

Gemeinderat

Der Schriftführer